



Erfolgreiche Re-Zertifizierung der Klinik für vaskuläre und endovaskuläre Gefäßmedizin des Krankenhauses Köln-Porz 2025

Bereits seit dem 01.04.2019 ist die Klinik für vaskuläre und endovaskuläre Gefäßmedizin des Krankenhauses Köln-Porz nach umfangreichem Prüfungsverfahren als eine der ersten Kliniken in Deutschland mit der Erlangung des RAL Gütezeichens doppelt, sowohl für den Bereich Aorta als auch für die stationäre Behandlung von Arterien und Venen, zertifiziert worden. („Gütesicherung RAL-GZ 908/4 und RAL-GZ 908/5“ für stationäre Gefäßchirurgie und –medizin der Venen und Arterien sowie der Aorta)

Durch dieses Siegel werden der Klinik eine besonders hohe Versorgungsqualität und Leistungsfähigkeit bescheinigt.

Sowohl 2022 als auch 2025 konnten wir nun das turnusgemäße Re-Zertifizierungsverfahren abschließen und erhielten kürzlich die Bestätigung der erfolgreichen Re-Zertifizierung unserer Klinik für weitere 3 Jahre bis zum 14.11.2028.

In Nordrheinwestfalen sind nur 6 weitere Kliniken doppelt mit dem RAL Gütezeichen zertifiziert.



Die Gütesicherung „Einrichtungen der Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin“ legt die Güte für Einrichtungen fest, die diagnostische und therapeutische Leistungen der Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin anbieten.

Die Gütesicherung bezieht sich auf das Verhältnis zwischen allen Teilnehmern, die Bereitstellung von ausreichend und qualifiziertem Personal, die Konfiguration, Validierung und Verifizierung der medizinischen und sonstigen Leistungen, Anforderungen an Dienste, die an der Erstellung der medizinischen Leistungen beteiligt sind, den Umfang der Ermittlung des Behandlungsbedarfs, die Instrumente für die Leistungserstellung, die Ressourcen (Ausstattung mit Räumen, Geräten und Material), die Aufrechterhaltung der Umgebungsbedingungen (Arbeitssicherheit, Hygiene etc.), die interne Gütesicherung und Beteiligung an statistisch vergleichender Qualitätssicherung, Dokumentation und Kommunikation, Wissens- und Risikomanagement.

Der offizielle Qualitätsnachweis betrifft das gesamte Spektrum der Gefäßmedizin (Arterie und Venen) und insbesondere die Diagnostik und Therapie des Aortenaneurysmas.

Die Einhaltung der sogenannten Güte- und Prüfbestimmungen wird kontinuierlich überwacht. Eine unabhängige erneute Überprüfung der Abläufe erfolgt durch die unabhängige Gütegemeinschaft im 3 Jahresturnus.